

## **Stadt Leverkusen**

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 24. Sitzung (18. TA)

**der Bezirksvertretung für den**

**Stadtbezirk III**

am Donnerstag, 11.05.2017,  
Villa Wuppermann - Bürgerzentrum,  
Kaminzimmer (EG),  
Mülheimer Straße 14, 51375 Leverkusen  
Beginn: 16:00 Uhr  
Ende: 17:50 Uhr

### **Anwesend:**

#### **CDU**

Frank Schönberger

Bezirksvorsteher

Ulrike Hölzer

Ulrich Kämmerling

Michael Prangenberg

Georg Karl Wollenhaupt

#### **SPD**

Wolfgang Pockrand

Stv. Bezirksvorsteher, Fraktionsvorsitzender

Gisela Eickhoff-Prochno

Michael Hüther

Lukas Kolodziej

ab TOP 5

#### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Christoph Kühl

#### **FDP**

Benedikt Vennemann

#### **BÜRGERLISTE**

Ulrike Langewiesche

#### **pro Deutschland**

Maria Demann

**mit beratender Stimme nimmt teil:**

Bernhard Marewski

CDU

**Verwaltung:**

Susanne Weber

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Michaele Drescher

Recht und Ordnung (30)

Ingrid Samusch

Straßenverkehr (36)

Anke Holgersson

KulturStadtLev (KSL)

Petra Cremer

Stadtplanung (61)

Andrea Pesch

Gebäudewirtschaft (65)

Reinhard Schmitz

Tiefbau (66)

Ulrich Hammer

Stadtgrün (67)

Marc Lippkow

Technische Betriebe Leverkusen (TBL)

**Schriftführung:**

Daniel Greger

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

## Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>		<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung	6
2	Niederschriften	6
3	Gebührenpflichtiges Parken auf dem Marktplatz in Schlebusch - Bürgerantrag vom 24.02.16 - m. Stn. v. 15.03.16 - Neudruck - Nr.: 2016/0998	6
4	Zustand des Gehweges am Schöffenweg - Bürgerantrag vom 02.01.17 - m. Stn. v. 27.01.17 - Neudruck - m. Stn. v. 11.04.17 - Nr.: 2017/1487	7
5	Dritte Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Leverkusen vom 24.10.2007 (Sondernutzungssatzung)	7
5.1	Marktgebühren für Wochen-, Bauern- und Frischemärkte für Privatbetreiber - Änderungsantrag von Herrn Bürgermeister Marewski (CDU) vom 05.05.17 zur Vorlage Nr. 2017/1550 - Nr.: 2017/1668	7
5.2	Verwaltungsvorlage - Nr.: 2017/1550	7
6	Kulturelle Veranstaltungen im Stadtgebiet 2. Halbjahr 2017 - Nr.: 2017/1625	9
7	Aktuelle Situation und weitere Entwicklung der Kindertagesstätten in Leverkusen	10
7.1	Aus- und Neubau von Kindertagesstätten sowie Bereitstellung von Betreuungspersonal - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 30.03.17 - Nr.: 2017/1606	10
7.2	Aus- und Neubau von Kindertagesstätten sowie Bereitstellung von Betreuungspersonal - Antrag der SPD-Fraktion vom 31.03.17 - Nr.: 2017/1607	10

7.3	Ausbau der Kindertagesstätte Auermühle - Antrag der SPD-Fraktion vom 31.03.17 - Nr.: 2017/1608	10
7.4	Planung einer Kindertagesstätte in jedem neu geplanten Baugebiet - Antrag der SPD-Fraktion vom 20.04.17 - Nr.: 2017/1643	10
7.5	Entwicklungsplan für städtische Kindertagesstätten - Antrag der SPD-Fraktion vom 20.04.17 - Nr.: 2017/1645	10
7.6	Verbesserung der Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen - Ergänzungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 25.04.17 - Nr.: 2017/1658	10
8	Einrichtung eines Wanderparkplatzes auf dem städtischen Grundstück Hammerweg 48 am Wander- und Radweg "Dhünnweg" (Regionale 2010) - Nr.: 2016/1279	12
9	Brandschutzsanierung Werner-Heisenberg-Gymnasium - Planungs- und Baubeschluss - Nr.: 2017/1581	12
10	Beteiligung am Bundesprogramm "Zukunft Stadtgrün" - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 13.03.17 - Nr.: 2017/1583	12
11	Bebauungsplanverfahren Reuterstraße	13
11.1	Aufhebung Bebauungsplanverfahren Reuterstraße - Antrag der CDU-Fraktion vom 13.04.17 - m. Anfragen des Bürgermeisters Marewski (CDU) v. 04. u. 17.04.17 m. Stn. v. 28.04.17 - m. Stn. v. 28.04.17 u. nichtöffentlichen Anlagen - Nr.: 2017/1639	13
11.2	Nachverhandlung mit dem Investor des geplanten Lebensmittelmarktes, Schulwegsituation und verkehrliche Belastung - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.04.17 - Nr.: 2017/1663	13
12	Instandsetzung der Fuß- und Radwegbrücke Auerweg über den Karl- Carstens-Ring - Nr.: 2017/1633	14

13	Hinweisschilder zur Anleinpflcht im Park an der Eintrachtstraße - Bürgerantrag vom 05.04.17 - m. Stn. v. 04.05.17 - Nr.: 2017/1552	14
14	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung - Dringende Baumfällung im Stadtbezirk III - Nr.: 2017/1642	14
15	Erstellung eines Kriminalitätsatlas - Antrag der Gruppe PRO NRW vom 25.04.17 - Nr.: 2017/1656	15
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 4/2017)	15

## Öffentliche Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Bezirksvorsteher Schönberger eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zum Tagesordnungspunkt 5, Dritte Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Leverkusen vom 24.10.2007 (Sondernutzungssatzung), ist Herr Bezirksvorsteher Schönberger in seiner Funktion als 1. Vorsitzender der Werbegemeinschaft City Leverkusen e.V. befangen. Herr Kämmerling (CDU) ist zu diesem Punkt ebenfalls befangen und beantragt daher Rederecht als 1. Vorsitzender der Werbe- und Fördergemeinschaft Schlebusch e.V., welches ihm einstimmig gewährt wird.

Gegen die heute auf den Tisch gelegte Arbeitstagesordnung erhebt sich kein Widerspruch, sodass diese somit beschlossen ist.

### 2 Niederschriften

Die Niederschrift über die 23. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III vom 23.03.17 wird zur Kenntnis genommen.

### 3 Gebührenpflichtiges Parken auf dem Marktplatz in Schlebusch

- Bürgerantrag vom 24.02.16
- m. Stn. v. 15.03.16
- Neudruck
- Nr.: 2016/0998

Herr Prangenberg (CDU) beantragt eine Vertagung des Bürgerantrags, bis das Marktkonzept der Marktgilde bekannt ist.

Frau Weber (01) teilt mit, dass sich die Verwaltung mit den Mitgliedern der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III in einem Gesprächstermin zur Parkraumbewirtschaftung für den gesamten Stadtteil Schlebusch austauschen und ihr die Ergebnisse in Form einer Vorlage vorlegen möchte. In diesem Zusammenhang könnte der Bürgerantrag bis zur Einbringung der Vorlage vertagt werden.

Herr Pockrand (SPD) und Frau Langewiesche (BÜRGERLISTE) begrüßen diesen Vorschlag und sprechen sich für eine Vertagung aus, der sich auch Herr Prangenberg (CDU) anschließt und über die Herr Bezirksvorsteher Schönberger sodann abstimmen lässt:

dafür: 11 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 pro Deutschland )

dagegen: 1 (FDP)

Damit ist der Bürgerantrag Nr. 2016/0998 bis zur Einbringung der Vorlage zur Parkraumbewirtschaftung in Schlebusch vertagt.

- 4 Zustand des Gehweges am Schöffenweg  
- Bürgerantrag vom 02.01.17  
- m. Stn. v. 27.01.17  
- Neudruck  
- m. Stn. v. 11.04.17  
- Nr.: 2017/1487

Herr Prangenberg (CDU) macht deutlich, dass die Maßnahme aufgrund der durch die Verwaltung dargestellten sehr hohen Kosten zu teuer und somit nicht realisierbar ist.

Beschluss:

Wie Bürgerantrag

- einstimmig dagegen-

- 5 Dritte Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Leverkusen vom 24.10.2007 (Sondernutzungssatzung)
- 5.1 Marktgebühren für Wochen-, Bauern- und Frischemärkte für Privatbetreiber  
- Änderungsantrag von Herrn Bürgermeister Marewski (CDU) vom 05.05.17 zur Vorlage Nr. 2017/1550  
- Nr.: 2017/1668
- 5.2 Verwaltungsvorlage  
- Nr.: 2017/1550

Die Tagesordnungspunkte zur Thematik „Dritte Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Leverkusen vom 24.10.2007 (Sondernutzungssatzung)“ 5.1 (Änderungsantrag Nr. 2017/1668 von Herrn Bürgermeister Marewski (CDU) vom 05.05.17 zur Vorlage Nr. 2017/1550 „Marktgebühren für Wochen-, Bauern- und Frischemärkte für Privatbetreiber“) und 5.2 (Verwaltungsvorlage Nr. 2017/1550) werden gemeinsam beraten.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger übergibt die Sitzungsleitung an den stellvertretenden Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk III, Herrn Pockrand, da er in seiner Funktion als 1. Vorsitzender der Werbegemeinschaft City Leverkusen e.V. bei diesem Tagesordnungspunkt befangen ist.

Herr Kämmerling, der ebenfalls befangen ist, macht in seiner Funktion als 1. Vorsitzender der Werbe- und Fördergemeinschaft Schlebusch e.V. von dem erteilten Rederecht Gebrauch. Er befürwortet eine Reduzierung der Sondernutzungsgebühren für den Betreiber des Schlebuscher Bauernmarktes um 90 %, wie von Herrn Bürgermeister Marewski (CDU) in seinem Antrag Nr. 2017/1668 gefordert wird.

Frau Weber (01) spricht sich für die Verwaltungsvorlage aus und verweist auf die Beratungsergebnisse der Bezirksvertretungen für die Stadtbezirke I und II. Dort hat Herr Molitor (01) bereits den Standpunkt der Verwaltung verdeutlicht. Die Deutsche Marktgilde eG fängt zukünftig die Unterdeckung in Höhe von jährlich ca. 40.000 € auf, welche die Stadt bisher bei der Durchführung ihrer Märkte veranschlagen muss. Zudem zahlt sie eine jährliche Konzessionsabgabe in Höhe von 5.400 € an die Stadt, die sich an 3 % der bisher von der Stadt erzielten Einnahmen orientiert. Die Marktgilde verpflichtet sich, alle städtischen Märkte - auch die in weniger attraktiven Nebenlagen - weiter zu betreiben und die Höhe der bisherigen Marktstandgebühren beizubehalten. Die Märkte der privaten Betreiber befinden sich hingegen in sehr guten Lagen.

Nach Auffassung der Verwaltung wird dem Ratsbeschluss vom 03.04.2017 zur Änderung der Sondernutzungsgebühren für den Schlebuscher Bauernmarkt und die anderen beiden privat betriebenen Märkte in Wiesdorf und Opladen - sodass diese nicht schlechter gestellt werden, als die zukünftig durch die Deutsche Marktgilde eG betriebenen Wochenmärkte - mit der vorgelegten Reduzierung von 50 % ausreichend nachgekommen. Eine weitere Reduzierung der Sondernutzungsgebühren, wie im Antrag Nr. 2017/1668 gefordert, würde die privaten Marktbetreiber gegenüber der Marktgilde bevorzugen.

Herr Bürgermeister Marewski (CDU) verdeutlicht die Hintergründe seines Antrags. Die Verwaltung kommt seiner Meinung dem vorgenannten Ratsbeschluss nicht ausreichend nach.



Herr Hüther (SPD) regt an, den in der Vorlage Nr. 2017/1550 aufgeführten Vorschlag der Verwaltung - die Reduzierung der Sondernutzungsgebühren um 50 % - zu beschließen und nach einem Zeitraum von ca. sechs Monaten zu prüfen, ob diese Reduzierung geändert werden muss.

Herr Prangenberg (CDU) stellt einen Antrag auf Vertagung des gesamten Tagesordnungspunktes um einen Sitzungsturnus, der im Laufe der Beratung von ihm zurückgezogen wird.

Nach einer längeren Diskussion stellt der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk III, Herr Pockrand, folgende Beschlussempfehlung an den Rat zur Abstimmung:

Wie Vorlage Nr. 2017/1550 mit der Ergänzung, dass nach einem Zeitraum von sechs Monaten geprüft wird, ob die in dem neuen Punkt 4.1 der Sondernutzungssatzung aufgeführte Gebührenreduzierung von 50 % geändert werden muss.

dafür: 9 (2 CDU, 4 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 pro Deutschland)  
dagegen: 2 (1 CDU, 1 BÜRGERLISTE)

Herr Bezirksvorsteher Schönberger und Herr Kämmerling (CDU) haben gemäß § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung zu dem Tagesordnungspunkt 5 nicht teilgenommen.

6 Kulturelle Veranstaltungen im Stadtgebiet 2. Halbjahr 2017  
- Nr.: 2017/1625

Herr Bezirksvorsteher Schönberger übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

Beschluss:

Im zweiten Halbjahr 2017 werden die aufgeführten städtischen Förderungen, die in die Zuständigkeit der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III fallen, gewährt:

4. MGV Loreley Leverkusen-Schlebusch e.V.  
„Musikalische Gestaltung der Jubiläumsveranstaltung Gute Hand“ 0,00 €

5. MGV Loreley Leverkusen-Schlebusch e.V.  
„Stadteilmatinée Schlebusch – Singen mit Gastchören“ 450,00 €

6. MGV Loreley Leverkusen-Schlebusch e.V.  
„Singen zu Allerheiligen auf dem Friedhof Scherfenbrand“ 200,00 €

7. MGV Loreley Leverkusen-Schlebusch e.V. „Brauchtumsveranstaltung Schlebusch“	200,00 €
8. MGV Loreley Leverkusen-Schlebusch e.V. „Brauchtumsveranstaltung Edelrath“	400,00 €
9. MGV Loreley Leverkusen-Schlebusch e.V. „Weihnachtssingen in der Friedenskirche“	0,00 €

Die Höhe der gewährten Projektförderungen beträgt 1.250,00 €.

- einstimmig -

- 7 Aktuelle Situation und weitere Entwicklung der Kindertagesstätten in Leverkusen
- 7.1 Aus- und Neubau von Kindertagesstätten sowie Bereitstellung von Betreuungspersonal
  - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 30.03.17
  - Nr.: 2017/1606
- 7.2 Aus- und Neubau von Kindertagesstätten sowie Bereitstellung von Betreuungspersonal
  - Antrag der SPD-Fraktion vom 31.03.17
  - Nr.: 2017/1607
- 7.3 Ausbau der Kindertagesstätte Auermühle
  - Antrag der SPD-Fraktion vom 31.03.17
  - Nr.: 2017/1608
- 7.4 Planung einer Kindertagesstätte in jedem neu geplanten Baugebiet
  - Antrag der SPD-Fraktion vom 20.04.17
  - Nr.: 2017/1643
- 7.5 Entwicklungsplan für städtische Kindertagesstätten
  - Antrag der SPD-Fraktion vom 20.04.17
  - Nr.: 2017/1645
- 7.6 Verbesserung der Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen
  - Ergänzungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 25.04.17
  - Nr.: 2017/1658

Die Tagesordnungspunkte zur Thematik „Aktuelle Situation und weitere Entwicklung der Kindertagesstätten in Leverkusen“ 7.1 (Antrag Nr. 2017/1606 der Fraktion BÜRGERLISTE vom 30.03.17), 7.2 (Antrag Nr. 2017/1607 der SPD-Fraktion vom 31.03.17), 7.3 (Antrag Nr. 2017/1608 der SPD-Fraktion vom 31.03.17), 7.4 (Antrag Nr. 2017/1643 der SPD-Fraktion vom 20.04.17), 7.5 (Antrag Nr. 2017/1645 der SPD-Fraktion vom 20.04.17) und 7.6 (Ergänzungsantrag Nr. 2017/1658 der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 25.04.17) werden gemeinsam beraten.

Herr Pockrand (SPD) beantragt, die Tagesordnungspunkte 7.1 (Antrag Nr. 2017/1606 der Fraktion BÜRGERLISTE vom 30.03.17) und 7.2 (Antrag Nr. 2017/1607 der SPD-Fraktion vom 31.03.17) zu einem Antrag zusammenzufassen. Hiermit erklärt sich Frau Langewiesche (BÜRGERLISTE) für ihre Fraktion einverstanden.

Zudem soll der Tagesordnungspunkt 7.4 (Antrag Nr. 2017/1643 der SPD-Fraktion vom 20.04.17) als Prüfauftrag an die Verwaltung gegeben werden.

Herr Prangenberg (CDU) stellt folgenden zusätzlichen Antrag:

Die Verwaltung wird mit der Prüfung beauftragt, ob bestehende Flüchtlingsunterkünfte in Containerbauweise im Stadtgebiet durch Zusammenlegungen der Bewohner freigezogen werden und als Standorte für Tageseinrichtungen für Kinder genutzt werden können.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt sodann über den gesamten Tagesordnungspunkt 7 mit den vorgenannten Änderungen abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Anträge Nrn. 2017/1606 und 2017/1607 zusammengefasst

Wie Antrag Nr. 2017/1608

Wie Antrag Nr. 2017/1643 als Prüfauftrag

Wie Antrag Nr. 2017/1645

Wie Antrag Nr. 2017/1658

Wie Antrag von Herrn Prangenberg (CDU):

Die Verwaltung wird mit der Prüfung beauftragt, ob bestehende Flüchtlingsunterkünfte in Containerbauweise im Stadtgebiet durch Zusammenlegungen der Bewohner freigezogen werden und als Standorte für Tageseinrichtungen für Kinder gegebenenfalls vorübergehend genutzt werden können.

- einstimmig -

- 8 Einrichtung eines Wanderparkplatzes auf dem städtischen Grundstück Hammerweg 48 am Wander- und Radweg "Dhünnweg" (Regionale 2010)  
- Nr.: 2016/1279

Herr Prangenberg (CDU) stellt einen Antrag, durch den sich die Vorlage Nr. 2016/1279 erledigt. Über diesen Antrag lässt Herr Bezirksvorsteher Schönberger sodann abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf dem Gelände Hammerweg 48, unter Einbeziehung der Fläche vor den Hallen, so viele Parkplätze wie möglich, jedoch mindestens 20 Stück, auszuweisen.

- einstimmig -

- 9 Brandschutzsanierung Werner-Heisenberg-Gymnasium  
- Planungs- und Baubeschluss  
- Nr.: 2017/1581

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 10 Beteiligung am Bundesprogramm "Zukunft Stadtgrün"  
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 13.03.17  
- Nr.: 2017/1583

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig -

- 11 Bebauungsplanverfahren Reuterstraße
- 11.1 Aufhebung Bebauungsplanverfahren Reuterstraße
  - Antrag der CDU-Fraktion vom 13.04.17
  - m. Anfragen des Bürgermeisters Marewski (CDU) v. 04. u. 17.04.17 m. Stn. v. 28.04.17
  - m. Stn. v. 28.04.17 u. nichtöffentlichen Anlagen
  - Nr.: 2017/1639
- 11.2 Nachverhandlung mit dem Investor des geplanten Lebensmittelmarktes, Schulwegsituation und verkehrliche Belastung
  - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.04.17
  - Nr.: 2017/1663

Die Tagesordnungspunkte zur Thematik „Bebauungsplanverfahren Reuterstraße“ 11.1 (Antrag Nr. 2017/1639 der CDU-Fraktion vom 13.04.17 „Aufhebung Bebauungsplanverfahren Reuterstraße“) und 11.2 (Antrag Nr. 2017/1663 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.04.17 „Nachverhandlung mit dem Investor des geplanten Lebensmittelmarktes, Schulwegsituation und verkehrliche Belastung“) werden gemeinsam beraten.

Im Verlauf der Diskussion möchte Frau Langewiesche (BÜRGERLISTE) von der Verwaltung wissen, ob der Kaufvertrag über die Grundstücksveräußerung an der Reuterstraße einen aufschiebend bedingten Eigentumsübergang bzw. eine Rücktrittsklausel enthält. Die Verwaltung sagt eine Beantwortung der Frage zu.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 2017/1639

dafür: 5 (4 CDU, 1 BÜRGERLISTE)  
dagegen: 7 (4 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 pro Deutschland)  
Enth.: 1 (CDU)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 2017/1663

dafür: 6 (1 CDU, 4 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
dagegen: 5 (4 CDU, 1 BÜRGERLISTE)  
Enth.: 2 (1 FDP, 1 pro Deutschland)

- 12 Instandsetzung der Fuß- und Radwegbrücke Auerweg über den Karl-Carstens-Ring  
- Nr.: 2017/1633

Beschluss:

Der Instandsetzung der Fuß- und Radwegbrücke über den Karl-Carstens-Ring wird zugestimmt.

- einstimmig -

- 13 Hinweisschilder zur Anleinplicht im Park an der Eintrachtstraße  
- Bürgerantrag vom 05.04.17  
- m. Stn. v. 04.05.17  
- Nr.: 2017/1552

Der Bürgerantrag wird durch die Stellungnahme der Verwaltung vom 04.05.17 als erledigt angesehen.

- 14 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung  
- Dringende Baumfällung im Stadtbezirk III  
- Nr.: 2017/1642

Beschluss:

Nachstehende Dringlichkeitsentscheidung wird gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 i. V. m. § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NRW genehmigt.

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließen die Unterzeichner gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW:

Der Fällung der Winterlinde Nr. 11 in der Von-Diergardt-Straße wird zugestimmt.

Leverkusen, 24.04.2017

gezeichnet:  
Schönberger  
Bezirksvorsteher

Hüther  
Bezirksvertreter

- einstimmig -

- 15 Erstellung eines Kriminalitätsatlas  
- Antrag der Gruppe PRO NRW vom 25.04.17  
- Nr.: 2017/1656

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dagegen: 12 (5 CDU, 4 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 BÜR-  
GERLISTE)

Enth.: 1 (pro Deutschland)

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 4/2017)

Es werden keine Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat gestellt.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger schließt die Sitzung gegen 17:50 Uhr.

---

Frank Schönberger  
Bezirksvorsteher für den  
Stadtbezirk III

---

Daniel Greger  
Schriftführer